

Federführung:
43 - Kultur und Weiterbildung

Datum:
19.09.2022

Produkt:
43.02 Kulturförderung und -veranstaltungen

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Ausschuss für Kultur, Schule und Sport	28.09.2022	Vorberatung
Rat der Stadt Coesfeld	03.11.2022	Entscheidung

Antrag zur Beratung im Ausschuss Kultur, Schule und Sport am 28.09.2022 von Pro Coesfeld,

Beschlussvorschlag der Fraktion Pro Coesfeld:

1. Der bisherige Ansatz der Kulturförderung für Vereine und nicht kommunale Einrichtungen wird ab dem Haushaltjahr 2023 auf 22.000 EUR aufgestockt. Die Erhöhung des Betrags wird ausschließlich für Kulturveranstaltungen freier Kulturakteure in Coesfeld verwendet, die bisher nach der 2019 beschlossenen und jährlich fortgeschriebenen Liste noch nicht gefördert werden.
2. Die Verwaltung veröffentlicht in geeigneter Weise die Bedingungen für eine Antragstellung und erarbeitet eine Vorschlagsliste, die vom Ausschuss für Kultur, Schule und Sport verhandelt und beschlossen wird.

Sachverhalt:

Zu Punkt 1.

Bislang unterstützt die subsidiäre Förderung im Bereich der Kultur Kulturvereine und nicht kommunale Einrichtungen in Coesfeld.

Mit dem Antrag nimmt Pro Coesfeld die freie Kunstszene in den Blick und zielt ab auf die individuelle Förderung von einzelnen Projekten/Aktionen. Damit soll die Kultur in Coesfeld noch umfassender gefördert werden.

Dies ist aus Sicht der Verwaltung begrüßenswert, zumal in den letzten Jahren der Ansatz unverändert geblieben ist. Durch Corona und die derzeitige wirtschaftliche Situation wird die Förderung der Kultur in unserer Stadt zunehmend bedeutender. Zur Erhaltung der Attraktivität von Coesfeld sind kulturfördernde Maßnahmen ein wichtiger Baustein.

Für die institutionalisierte Förderung steht ein Betrag von 16.140 € zur Verfügung. Ein Kriterienkatalog war bislang Grundlage für die Bewilligung von Fördermitteln.

Er teilt sich wie folgt auf:

Tabelle 2:

Geförderte Institution	Bisherige jährliche Förderung in €	Neue jährliche Förderung in €
Brukteria Pipes / Drums	300	400
Crescendo Chor Coesfeld e.V.	350	400
Ev. Gemeindebücherei	240	730
Freilichtbühne Coesfeld e.V.	5300	6000
Gospelchor Joyful Singers Goxel	300	400
In Takt	350	400
Jugendblaskapelle Coesfeld e.V.	300	400
Jugendchor St. Johannes Lette	150	200
Kirchenchor Anna-Katharina ehem. St. Ludgerus	300	400
Kirchenchor Maria Frieden	300	400
Jakobichor der Pfarrgemeinde St. Lamberti	300	400
Kirchenchor St. Johannes Lette	300	400
Kirchenchor St. Lamberti Coesfeld	300	400
Kolping Bildungsstätte, Coesfelder Orchestertage	1300	1600
Spielmannszug "Blaue Husaren" Coesfeld e.V.	450	550
Spielmannszug der Freiwilligen Feuerwehr	450	550
Stadtkapelle Coesfeld	550	650
Städt. Musikverein	3150	400
Zentralrendantur:	1450	1460
Bücherei Anna-Katharina 725 €		
Bücherei St. Johannes 725 €		
	16140	16140

Demnach verbliebe bei entsprechender Beschlussfassung durch den Rat ein Betrag in Höhe von 5.860 €.

Zu Punkt 2:

Gibt es für die institutionelle Förderung im KSS verhandelte Kriterien, wird bei der individuellen Kulturförderung Neuland betreten. Dies gilt es sach- und fachgerecht vorzubereiten. Das ist in der Kürze der Zeit bis zur nächsten KSS-Sitzung nicht möglich.

Die Verwaltung wird in der 1. Sitzung des Jahres 2023 eine Förderrichtlinie zur Diskussion vorlegen, einen Förderantrag entwerfen, eine Vorgehensweise entwickeln und die Veröffentlichung planen.

Es soll versucht werden die Kriterien der institutionellen Förderung getrennt von der individuellen Kulturförderung in einer Förderrichtlinie zusammenzufassen.

Hingewiesen werden muss darauf, dass für die Kulturförderung derzeit nur 1 Stelle zur Verfügung steht.

Die Stelleninhaberin bearbeitet die Bereiche:

- Kulturstrolche mit ca. 104 Veranstaltungen, Programmentwicklung, Vernetzung und Kommunikation mit den Schulen
- Kindertheater mit 6-7 Veranstaltungen jährlich
- Kommunales Kino mit 48 Veranstaltungen
- Institutionelle Kulturförderung
- Sachbearbeitung/Kontierungen für die Museen, Archiv, Kulturförderung
- Gedenkveranstaltungen und Sammlungen für den Deutschen Volksbund

Es sind keine freien Zeitanteile verfügbar. Daher muss dringend darauf hingewiesen werden, dass neue Aufgaben nur übernommen werden können, wenn bestehende Aufgaben gestrichen/verlagert werden können (mit dann dort vorhandenen Auswirkungen) oder neue Stellenanteile geschaffen werden.

Anlagen

Antrag der Fraktion Pro Coesfeld